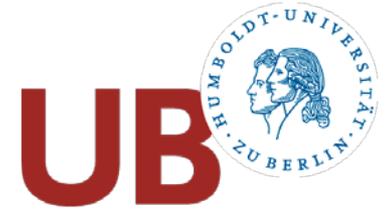


# Anke Berghaus-Sprengel: Sind einschichtige Bibliothekssysteme zeitgemäß?

Ein Tor oder viele Türen?

Organisation von zeitgemäßen  
Bibliothekssystemen. Mai 2012

# Agenda



Ziel funktionale Einschichtigkeit

Beispiel UB der HU

Veränderte Situation heute

Reformulierung der Fragestellung



**UB**

# Funktionale Einschichtigkeit (fE)

- Minimalanforderung: Personal- und Ressourcenverantwortung bei Zentralbibliothek
- Gemeinsamer Katalog
- Neben- bzw. Miteinander von Zentral- und Zweigbibliotheken und ggbf. Bereichsbibliotheken
- Erwerbungsabsprachen/-koordination

# Begriffsklärung

- Die Definition einer Bibliothek als funktional einschichtig erlaubt eine große Spannbreite von Zuständigkeitsverteilungen
- Selbst jährliche Etatverhandlungen mit den Instituten lassen sich in funktional einschichtigen Systemen unterbringen (wenn auch nicht als Wunschvorstellung)

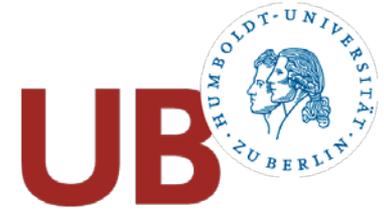
# Anlässe für Streben nach fE

- Lange Einarbeitungsfristen, behäbiger Geschäftsgang
- Uneinheitliche Öffnungszeiten
- Intransparenz der Erwerbung



Bezugspunkt Erwerbung und Zugang  
zum Print-Medium

# Beispiel UB der Humboldt-Universität

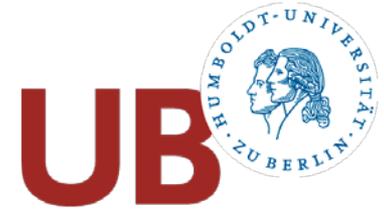


- Eine Zentralbibliothek (ohne Speicherfunktion für Zweigbibliotheken)
- Fünf Bereichsbibliotheken für zwei-sechs Fachgebiete
- Vier Zweigbibliotheken
- Etat und Personalverantwortung für alle Standorte beim Direktor der UB

# Was ist erreicht

- Medieneinarbeitung dezentral/zentral ist mit einem integrierten Bibliothekssystem egal
- Öffnungszeiten sind durch Automatisierung ressourcenschonend realisierbar
- Erwerbungscoordination ist machbar / Mittelverteilung über EVM

# Arbeitsteilung



## zentral

- Etatverteilung
- Lizenzverhandlungen
- Standortplanung
- EDV
- Verwaltung
- Planung von Schulungen für Mitarbeiter
- ZDB-Meldung
- Konzeptionelle Tätigkeiten

## dezentral

- Verausgabung des zugewiesenen Fachetats
- Katalogisierung/
- Sacherschließung
- Schulungen von Studierenden
- Beratung/Information
- Öffnungszeiten
- Webseitenpflege

# Herausforderungen

## ortsbezogen

- Längere Öffnungszeiten
- Sonntagsöffnung
- Ansprechendes Ambiente vor Ort
- Lernumgebungen physisch
- Kopier- Scanservice
- Automatisierungsunterstützung auch an Kleinststandorten



## nicht räumlich gebunden

- Rechercheportal Primus
- Neue Erwerbungsmodelle
- Digitalisierungsworkflow mit GOOBI (aber: Scanner!)
- VIFAS
- Elektronisches Publizieren
- Angebote für Smartphone
- Webservices

# arbeitsteilig

- Aussonderung
- Speicherplanung
- Baubegleitung
- Innovationsplanung
- Projekte
- Digitalisierung
- Dritte Mahnung ...



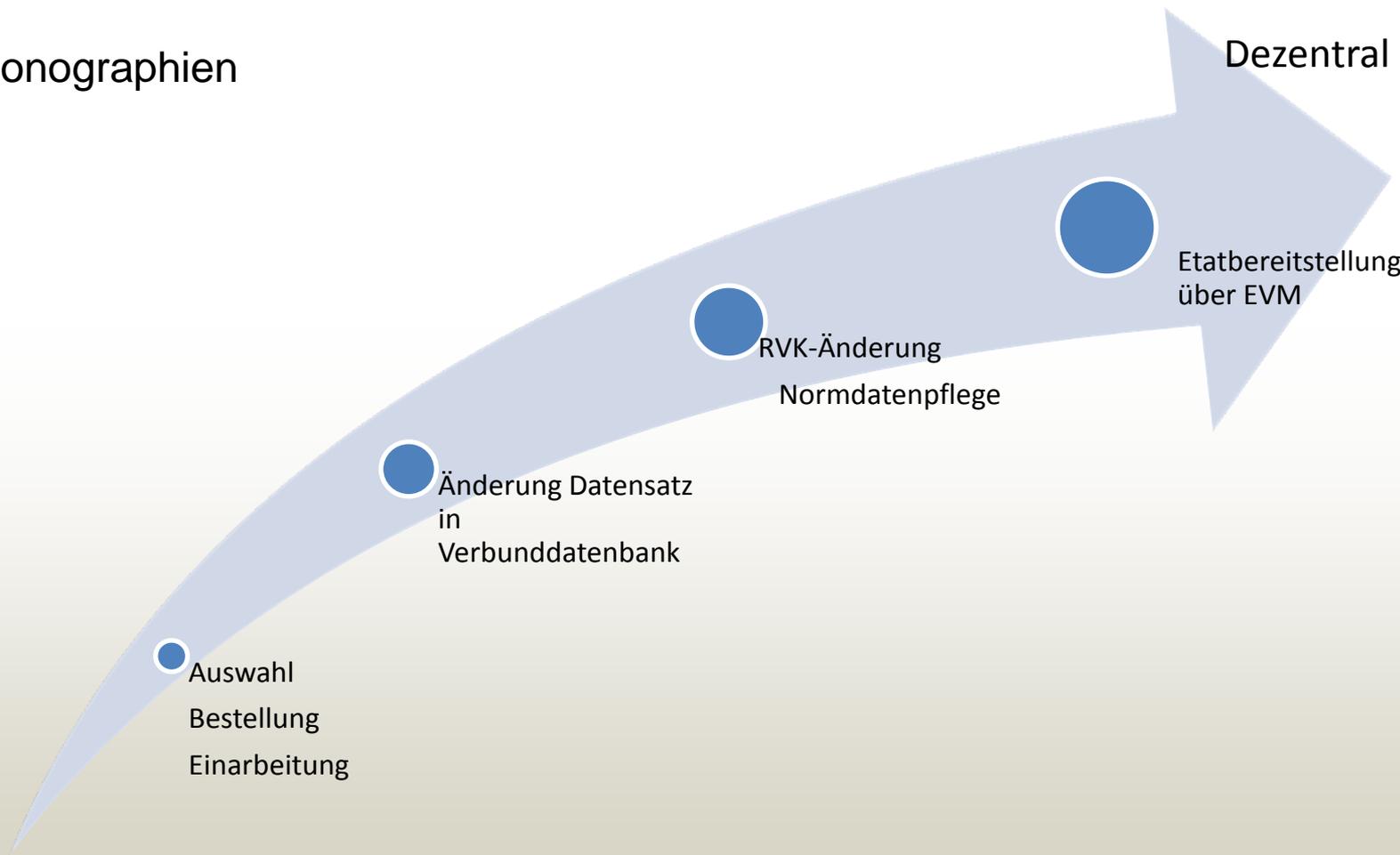


**UB**

# Je komplexer der Vorgang ...

Monographien

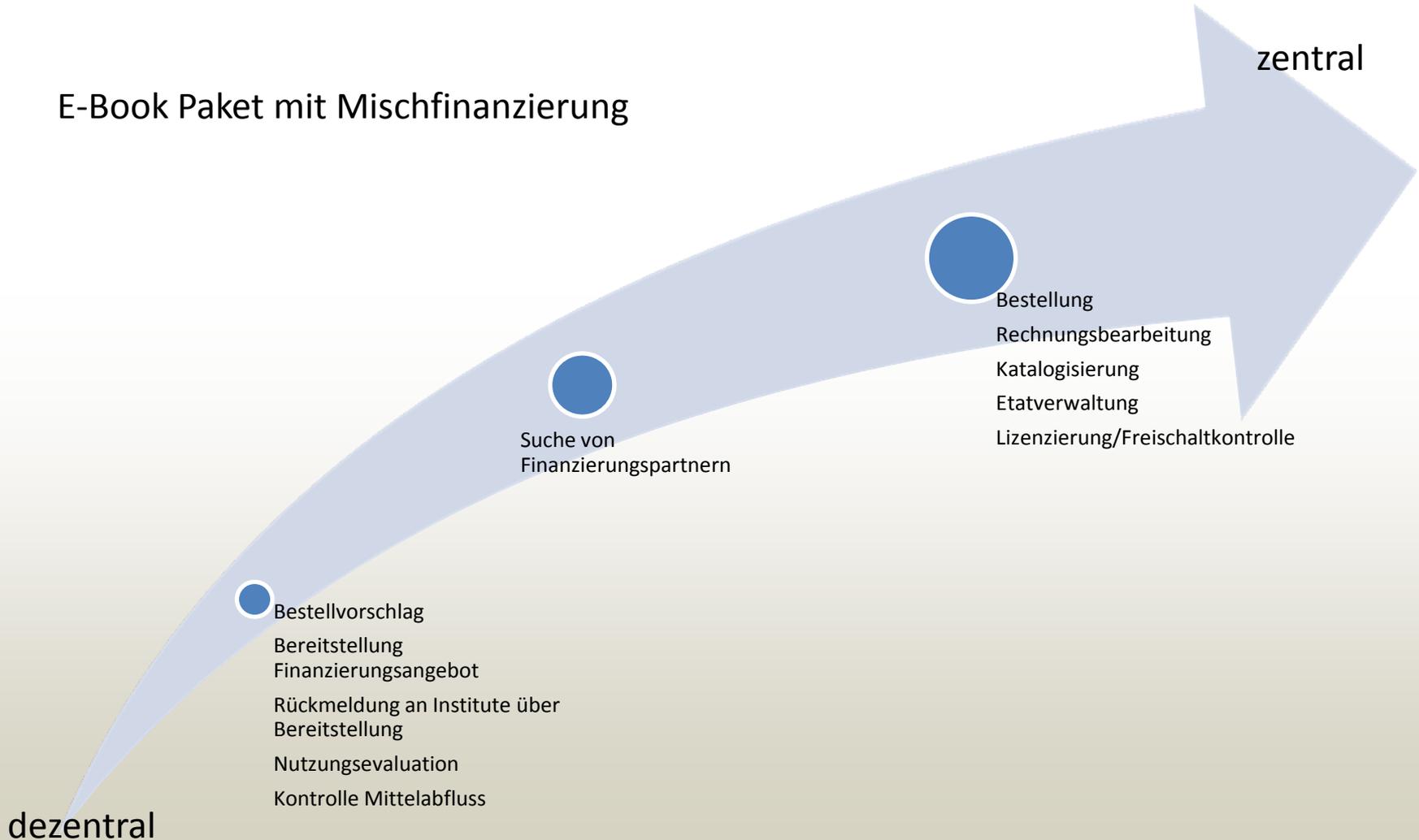
Dezentral



Zentral

# Je komplexer ...

E-Book Paket mit Mischfinanzierung

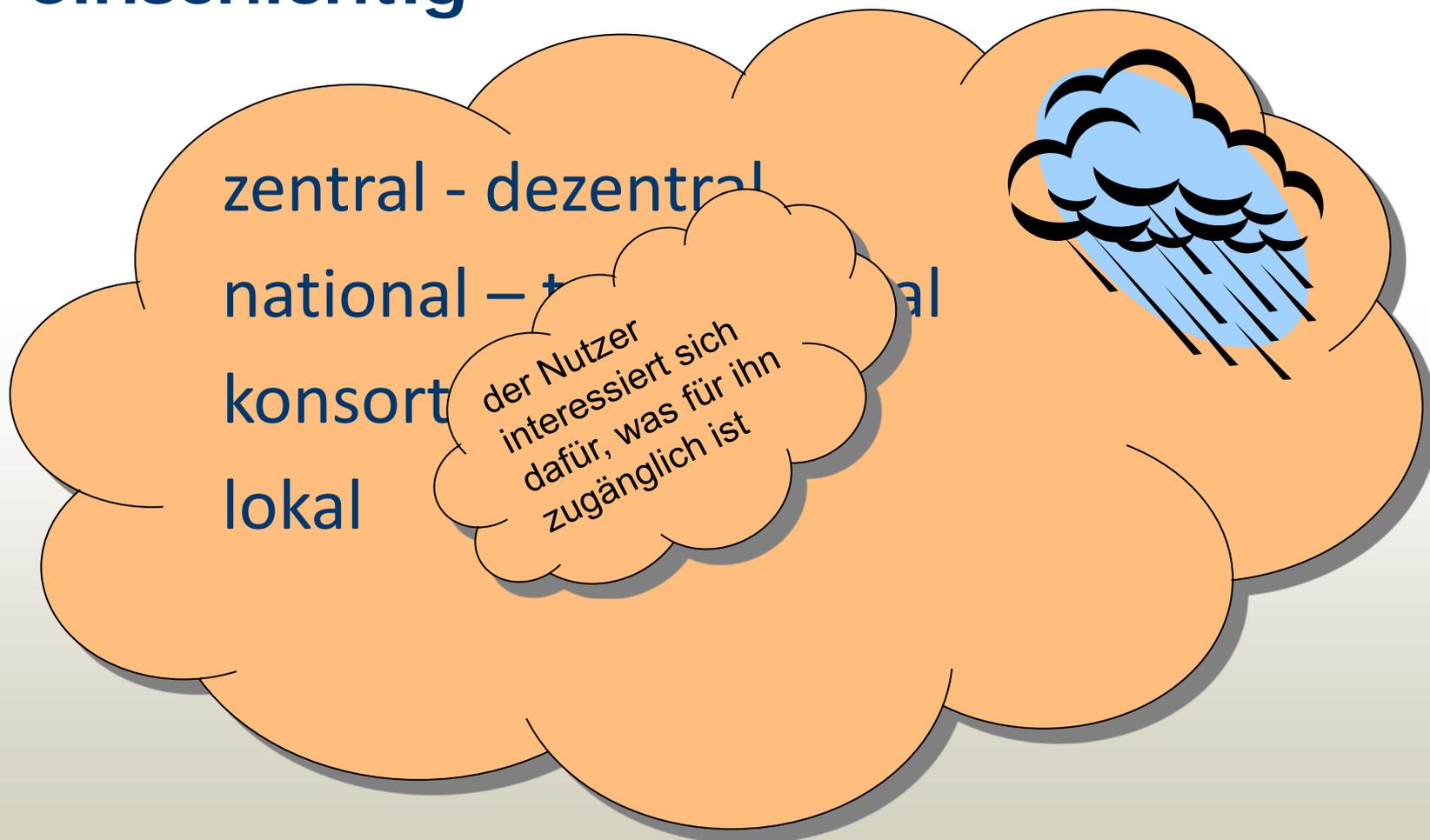


# Verschiedene Geschwindigkeiten



- Die Bibliothek kann nicht allein als lokales System definiert werden.
- Die hybride Bibliothek lebt in verschiedenen Zeitkontexten parallel
- Teilweise hohe Professionalität vs. „Stümperei“

# Egal ob zweischichtig oder einschichtig



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

Kontakt: [anke.berghaus-sprengel@ub.hu-berlin.de](mailto:anke.berghaus-sprengel@ub.hu-berlin.de)